

SILBERER Viktor

geb. 25.10.1846, Wien

gest. 11.4.1924, Wien

Schriftsteller und Realitätenbesitzer, Wien

Kaufmännische Ausbildung.

Zuerst Bankangestellter, dann Redakteur. Als solcher 1868/69 in den USA. Nach seiner Rückkehr Gründung des „Salonblattes“, 1870/71 als Berichterstatter der Neuen Freien Presse im Deutsch-französischen Krieg, 1873 – 1880 Redakteur und Herausgeber der „Militär-Zeitung“, 1880 Gründer und Herausgeber der „Allgemeinen Sport-Zeitung“. Ausübender Sportler und Organisator in verschiedenen Sportarten (z.B. Organisation der ersten Wiener Regatta), Verleger von Sportbüchern. Ballonflieger und Ballonerzeuger, 1900 Gründer und Präsident des Aero-Klubs. 1882 Gründung des Vereins zur Hebung des Fremdenverkehrs in Wien. Ab 1892 auch am Semmering, wo er das Hotel „Erzherzog Johann“ erbaute und für den Ausbau des Fremdenverkehrs wirkte. Im Alter schwerst körperbehindert. 1914 verkaufte er den Grundbesitz am Semmering und widmete den Erlös humanitären Gesellschaften.

1885 – 1895 Obmann des demokratischen Wiener Wählervereines. GR in Wien 1891 – 1913.

L.: Schmitz, Landtag S. 422; Czeike; Knauer GR; Knauer P; Kant S. III; Knoll S. 495f.

LT: 19.12.1902 – 20.7.1908	CSP
Abg. d. Städte (Wien I.)	
8.1.1909 – 8.1.1915	CSP
Abg. d. Allgem. Wählerklasse (Wien I.)	
pLV: 5.11.1918 – 4.5.1919	CSP
RR 1907 – 1911	